

[8079.] Gefälliger Beachtung empfohlen!!

Heute lasse ich die Zahlungsliste zur Ausgleichung der halbjährigen Contis bis Michaelis-Messe d. J. nach Leipzig abgehen, nachdem in der diesjährigen Oster-Messe die Saldi der Rechnung 1845 ohne Uebertrag gezahlt und bereits zu Anfang Juli die wenigen Rest-Differenzen von mir baar ausgeglichen worden sind.

Meine Commissionairs in Leipzig (Hr. E. A. Kittler) wie in Wien (Hobl. Carl Haas'sche Buchhandlung) sind von mir jederzeit in den Stand gesetzt, fest Verlangtes bei erhöhtem Rabatt gegen baar einzulösen; nur bitte ich meine geschätzten H. H. Kollegen, die Rechnungen nicht auf Sendungen unter 1 fl auszudehnen, da die kleinen Baarpäckchen den H. H. Commissionairs die Geschäfte zu sehr vermehren und erschweren.

Für hier baar gekaufte Artikel habe ich noch manches Guthaben. Ich bitte die betreffenden Handlungen um baldige gest. Ausgleichung.

Viele meiner geehrten H. H. Kollegen haben die Güte gehabt, mich in meiner thätigen Verwendung für den Absatz in Oesterreich erlaubter Artikel durch Einsendung von Anzeigen für die hiesige Zeitung zu unterstützen; in gegenseitigem Interesse bitte ich mir dergleichen auch ferner zukommen zu lassen, so wie bei Anzeigen in der Augsburg'schen Zeitung meine Firma mit anzuführen.

Noch immer treffen Sendungen mit Fortsetzungen und Neuigkeiten unter der Firma „Gottlieb Haase Söhne“ ein. Da die Herren Gottlieb Haase Söhne, laut Circulaire vom 10. Februar 1846 das Sortimentgeschäft an mich käuflich überlassen haben und nur die Verlags-Buchhandlung mit ihren anderweitigen großartigen Geschäften (Papier-Fabrik und Handlung, Schriftgießerei, Buchdruckerei, Maschinen-Fabrik etc.) fortführen, so ersuche ich wiederholend, alle Fortsetzungen, Novitäten, wie alle das Sortimentgeschäft betreffende Papiere unter meiner Firma gest. einzusenden.

Mit collegialischer Achtung empfiehlt sich
Fr. Aug. Credner.
Prag, den 21. October 1846.

[8080.] Höchst wichtig für Redactoren u. Verleger politischer Zeitungen!

Durch außerordentliche Verbindungen sind wir nunmehr im Stande, die Londoner Abendpost und das Wichtigste der Pariser Morgenjournale, vollständig übersezt und druckfertig (beide Posten in Einer Nummer) mindestens vier Stunden vor Ankunft des Pariser Nachtzugs täglich an Sie abzusenden — ein Vortheil, den kein anderer Punkt als Brüssel gewährt. Hierdurch fallen die kostspieligen Doppelsendungen, Extrabriefe und sonstige Unregelmäßigkeiten von selbst weg, die bisher so unangenehme Verspätungen verur-

sachten, und oft ein Journal zwingen, unwillkürlich zum Plagiatarius am andern zu werden, wovon wir täglich Beweise lesen. Unsere Abonnementbedingungen bleiben indeß dieselben, wie seit zwei Jahren; wir können jedoch nur viertel- und halbjährl. Pränumeranten berücksichtigen.

Brüssel, 18. Sept. 1846.

Die Direction des deutschen Central-Zeitungs-Korrespondenz-Bureau's.

[8081.] Bitte.

Den Buchhandlungsgehülfen, Herrn Rob. Schäfer, zuletzt bei Herren Braumüller & Seidel in Wien, ersuche ich hierdurch um Angabe seines Aufenthaltsorts.

Leipzig, den 21. Oct. 1846.

E. Wagner.

[8082.] Den Herren Verlegern illustrirter Werke empfehle ich meine

Xylographische Anstalt

zu geneigter Beachtung ergebenst. Aufträge jeder Art bin ich in den Stand gesetzt schnell, gut und billig auszuführen und besorge auf Verlangen gern die Zeichnungen durch bewährte Künstler.

Leipzig, 20. October 1846.

Eduard Kretschmar.

[8083.] Lithographie-Steine betr.

Unser neues Preisverzeichnis steht auf Verlangen zu Dienst. Den Herren Kollegen, welche eigene lithograph. Anstalten nicht besitzen, werden wir für Verbreitung sehr dankbar sein.

Nördlingen, Octbr. 1846.

E. H. Beck'sche Buchhandlg.

[8084.] Illustrationen zu historischen, landschaftlichen, naturgeschichtlichen, architectonischen, technischen und wissenschaftlichen Werken werden

in Holzschnitt

im besten Style von deutschen und englischen Künstlern schnell und zu billigen Preisen ausgeführt in

Allanson's xylographischer Anstalt.

Leipzig, Inselstraße No. 14.

[8085.] Ein geräumiges Gewölbe mit Schreibstube und einer Niederlage, in guter Buchhändler-Lage ist von künst. Oeftern an billig zu vermieten. Näheres erfährt man bei **F. G. Beyer.**

[8086.] Einige helle und trockene Niederlagen in guter Buchhändler-Lage sind von künst. Oeftern an billig zu vermieten. Näheres erfährt man bei **F. G. Beyer.**

Leipziger Börse am 26. October 1846.

Course im 14 Thaler - Fusse.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. —	140%
	2 Mt. —	
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. —	102%
	2 Mt. —	
Berlin pr. 100 fl Pr. Crt.	k. S. —	99%
	2 Mt. —	
Bremen pr. 100 fl Lsd. à 5 fl	k. S. —	111%
	2 Mt. —	
Breslau pr. 100 fl Pr. Crt.	k. S. —	99%
	2 Mt. —	
Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. —	57 $\frac{1}{16}$
	2 Mt. —	
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. —	150%
	2 Mt. —	149 $\frac{1}{2}$
London pr. 1 Pf. St.	2 Mt. —	
	3 Mt. —	
Paris pr. 300 Frs.	k. S. 6, 23 $\frac{7}{8}$	
	2 Mt. 79 $\frac{1}{4}$	
	3 Mt. 79 $\frac{1}{8}$	
	3 Mt. 78 $\frac{3}{8}$	
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	k. S. —	102 $\frac{1}{2}$
	2 Mt. —	
	3 Mt. —	
Augustd'or à 5 fl à $\frac{1}{35}$ Mk. Br. u. à 21 K. 8 G.	auf 100	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 fl idem auf 100	—	—
And. ausländ. Louisd'or à 5 fl nach geringerem Ausmünzfusse . . . auf 100	—	11%
Holländ. Duc. à 3 fl	d ^o . 6 $\frac{1}{4}$	—
Kaiserl. d ^o	d ^o . 6 $\frac{1}{4}$	—
Bresl. d ^o . à 65 $\frac{1}{2}$ As	d ^o . 6 $\frac{1}{8}$	—
Passir d ^o	d ^o . 6	—
Conv.-Spec. u. Guld.	d ^o . —	—
idem 10 u. 20 Kr.	d ^o . —	3
Staatspapiere, Actien		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere		90
à 3 $\frac{1}{2}$ % im } von 1000 und 500 fl . . .	—	—
14 fl Fuss } kleinere	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		95 $\frac{1}{2}$
à 3 $\frac{1}{2}$ % im } von 1000 und 500 fl . . .	—	—
14 fl Fuss } kleinere	—	—
Königl. Preuss. Credit-Cassenscheine		89 $\frac{1}{2}$
à 3 $\frac{1}{2}$ % im } von 1000 und 500 fl . . .	—	—
20 fl. Fuss } kleinere	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen		94
à 3 $\frac{1}{2}$ % im } von 1000 und 500 fl . . .	—	—
14 fl Fuss } kleinere	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. (v. 500 fl	—	99 $\frac{1}{2}$
à 3 $\frac{1}{2}$ % } v. 100 u. 25 fl	—	100 $\frac{1}{2}$
d ^o . lausitzer d ^o . à 3 $\frac{1}{2}$ %	—	92 $\frac{1}{2}$
d ^o . d ^o . d ^o . à 3 $\frac{1}{2}$ %	—	—
Leipz.-Dresd. Eisenb. P.-Obl. à 3 $\frac{1}{2}$ %	—	106 $\frac{1}{2}$
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine		92 $\frac{1}{2}$
à 3 $\frac{1}{2}$ % in Pr. Crt. pr. 100	—	—
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3 $\frac{1}{2}$ %		—
(300 Mk. Bco. = 150 fl).	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv.		—
à 5 $\frac{1}{2}$ % } laufende Zinsen	—	—
à 4 $\frac{1}{2}$ % } à 103 $\frac{1}{2}$ % im 14 fl Fuss	—	—
à 3 $\frac{1}{2}$ % }	—	—
Actien d. W. B. pr. St. à 103 $\frac{1}{2}$ %	—	167
Leipz.-Bank-Actien à fl 250 pr. 100		—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à fl 100 pr. 100		121
Sächs.-Bair. d ^o . d ^o . pr. 100		78
Sächs.-Schles. d ^o . d ^o . pr. 100		98
Chemn.-Risaer d ^o . d ^o . pr. 100		61 $\frac{1}{2}$
Löbau-Zittauer d ^o . d ^o . pr. 100		60
Magdeb.-Leipz. d ^o . d ^o . pr. 100		193

Uebersicht des Inhalts.

Neuigl. des deutschen Buchs. — Neuigl. des deutschen Musiklitt. — Der preuß.-engl. Vertrag. — Noch einmal zur preuß. Preßgesetzgebung. — Erwiderung von Enslin, die Anfrage in Bezug auf die Wittwencaße betr. — Theodor Theile in Königsberg ein Ehrenmann. — Von Springer. — Neuigl. der ausländ. Literatur.			
von Enslin, die Anfrage in Bezug auf die Wittwencaße betr. No. 8001 — 8006.	Adler & Dieze 8005.	Allanson 8084.	Arnoldische B. 8019.
Baensch 8015.	Baer, A. 8066.	Bamberg in Gr. 8053.	Bamberg in L. 8028. 8076.
Barra's Wwe. & Stein 8047.	Beck'sche B. in N. 8004.	8067. 8083.	Belfer'sche B. 8022.
Bensheimer 8026.	Berndsohn 8072.	Beyer in L. 8085. 8086.	Bielefeld 8027.
Braumüller & Seidel 8039.	Brochhaus 8010.	Butnub & Co. 8046.	Central-Zeitungs-Korresp. Bureau in Br. 8080.
Credner 8079.	Dannheimer'sche B. in E. 8040.	Enslin'sche B. 8054.	Eupel 8036.
Exp. der Revue nouv. 8005.	Fahrmbacher 8037.	Fleischer, Fr. 8052.	Franz in N. 8049.
Fürstenberg 8055.	Grand in P. 8041.	Franck'sche Brlgsh. 8068.	Frühw. G. 8044.
Garcke 8020.	Geibel 8042.	Griesinger'sche B. 8050 b.	Hammerich 8017.
Hausel'sche B. 8039.	Henkel's B. 8056.	Hoffmann in W. 8073.	Jachowig 8009.
Jurany 8008. 8078.	Klinkhardt 8060.	Kretschmar, E. 8082.	Kühn'sche Brlgsh. 8077.
Linien 8043.	Lucas in G. 8018.	Mayer in L. 8023. 8030.	Reißner 8016.
Meyer in E. 8051.	Meyer & J. 8031.	Müller in A. 8071.	Müller in D. 8070.
Raedich 8069.	Reclam jun. 8035.	Reichardt & Co. 8006.	Riese 8038.
Romen'sche B. 8021.	Rosenthal 8048.	Sanne & Co. 8014.	Schmid'sche B. in A. 8025.
8032.	Schulz, A. 8011.	Schwan & Gdh 8058.	Schwarz & Co. 8074.
Simrock in W. 8033.	Springer 8013.	Teubner 8012. 8075.	Troschel 8029.
Zeit & Co. 8034.	Voigt in W. 8024.	Wolke's B. 8007.	Wagner, E. 8001. 8081.
Richardt'sche Curat. 8002.	Weidmann'sche B. 8045.	Winkler in P. 8057.	Wolff in W. 8053.
Würger 8030 a.	8064.	Wittmann 8003. 8061. 8082.	

Verantwortlicher Redacteur: J. de Martle. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair: A. Frohberger.

